

# Intermelodie Seniorenchor Dreiklang feiert 10jähriges



**Jedes Jahr stellt der Seniorenchor Dreiklang ein Konzert auf die Beine. Der 10. Geburtstag wurde mit Liedern von Max Bruch und einem Konzert in der Gnadenkirche gefeiert.**

Im Bestreben, auch Senioren ein Forum für die aktive Ausübung von Musik zu bieten, regte die Leitung der Max-Bruch-Musikschule Ende 2008 die Einrichtung eines Männerchors für Senioren an. Diplom-Chorleiter Babrak Wassa, Musikdirektor FDB, und der Arrangeur Friedrich W. Olpen wurden für die Betreuung des Projekts gewonnen. Durch Aufrufe in der Presse meldeten sich spontan 19 Interessenten und begannen mit der Probenarbeit. Bei natürlichen Abgängen und Neuzugängen bewegt sich die Chorstärke heute bei rund zwei Dutzend Sängern.

Der Chor hat bisher jedes Jahr mit einem neuen Konzert aufgewartet, daneben viele Auftritte in Seniorenheimen und ähnlichen Einrichtungen absolviert.

Die Eifrigsten des Intermelodie Seniorenchors haben es sich nicht nehmen lassen, im Jubiläumsjahr einige Lieder von Max Bruch, dem Ehrenbürger der Stadt Bergisch Gladbach, an dessen Denkmal im Intermelodie Chorsatz vorzutragen.

Das Jubiläum wurde gekrönt durch ein vom Chor allein bestrittenen Konzert in der Gnadenkirche Bergisch Gladbach. Neben Melodien von Max Bruch war „die russische Seele“ Thema der Vorträge. Neben religiösen russischen Gesängen wurden russische Volkslieder in deutschen Textfassungen vorgestellt.

Es gibt in Deutschland bisher an die 20 Männerchöre mit hohem Altersdurchschnitt, die sich an Intermelodie Chorsätze herangetastet haben. Die stattliche Anzahl von 164 Sätzen aus dem Notenarchiv des Intermelodie Seniorenchors Bergisch Gladbach hat der Chorverband NRW zum kostenlosen Download ins Netz gestellt.

## **Weitere Beiträge zum Thema:**

*Männer: Singt mit, bleibt fit*

*Männerchöre: Intermelodie Noten online*

*Intermelodie – gerade richtig für Seniorenchor Dreiklang*

*Männerchor quo vadis?*

*Intermelodie – gerade richtig für Seniorenchor Dreiklang*

.